

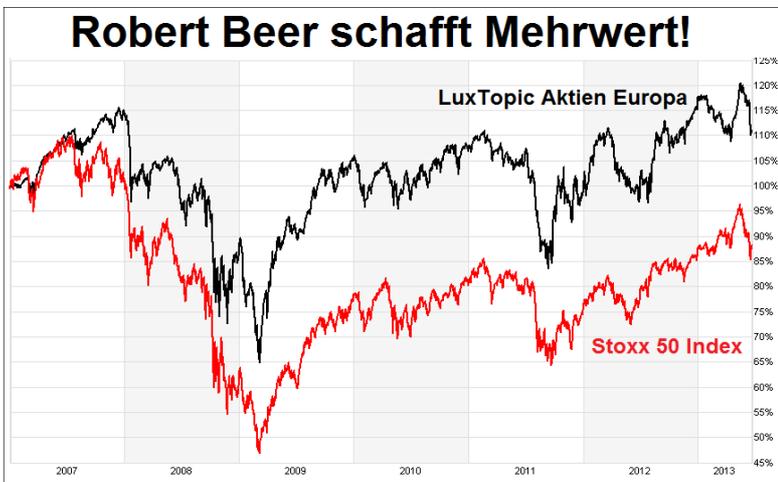
DER FONDS ANALYST

Professionelle Investmentstrategien mit den weltweit besten Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds
Eine Publikation der Greiff capital management AG

Liebe Leserin,
Lieber Leser,

Nr. 13 vom 1. Juli 2013
Erscheinungsweise: zweimal monatlich
13. Jahrgang / Seite 1

Anleger verhalten sich zu europäischen Aktien, wie Weihwasser zu Teufel! Keiner will sie und wenn es geht, meidet der geneigte Investor den europäischen Aktienmarkt. Wenn, dann lieber das „Börsen“-gelobte Land USA oder wenn schon Wertschwankungen, dann aber richtig in den Emerging Markets. Schließlich winkt hier Wachstum und Wohlstand. Europa dagegen scheint auf dem absteigenden Ast, wenn man der Berichterstattung der letzten Jahre Glauben schenken darf. Auch wenn Deutschland die „Leuchtturmfunktion“ einnimmt, so ist der deutsche Aktienmarkt nicht der Gradmesser für die europäischen Märkte. Denn von neuen Höchstständen, wie sie der Dax noch vor wenigen Wochen gezeigt hat, ist beispielsweise der Euro Stoxx 50-Index noch Meilen entfernt. Dabei handelt es sich gerade bei diesem Index um die 50 größten und mit bedeutendsten Unternehmen in Europa. Die meisten davon hoch lukrativ und keineswegs überbewertet. Aber Krise ist nun mal Krise, da macht man keinen Unterschied, ob Staaten oder Unternehmen daran schuld sind. Aus unserer Sicht ist dies jedoch eine Gelegenheit gerade diesen Index günstig zu kaufen und für die nächsten zehn Jahre ins Depot zu legen. Ein einfacher Indexfonds kann hier mit Geduld und Disziplin dem Anleger Freude bereiten. Nach den jüngsten Rücksetzern haben wir einen perfekten Moment für einen Einstieg beispielsweise in den **I-SHARES EURO STOXX 50 ETF** (WKN 593 395). Wer es allerdings noch etwas intelligenter anstellen möchte, der sollte folgenden Manager für sich arbeiten lassen:



Robert Beer aus Weiden in der Oberpfalz verantwortet seit Juni 2003 einen Aktienfonds, der sich ausschließlich auf das Aktienuniversum des Euro Stoxx 50 konzentriert! Und passend zu seinem 10-jährigen Bestehen kann er mit dem **LUX TOPIC AKTIEN EUROPA** (WKN 257546) nicht nur einen kontinuierlichen Mehrertrag gegenüber dem Index ausweisen, sondern er hat dies systematisch und konsequent mit geringeren Wertschwankungen umgesetzt. Seine risikoadjustierte Performance ist daher das Ergebnis einer sehr disziplinierten, wie quantitativen Anlagestrategie. Außerdem ist Robert Beer eine

angenehme verantwortungsbewusste und integre Persönlichkeit im Fondsgeschäft, wie wir bei einem persönlichen Gespräch vor Kurzem wieder erfahren durften. Bereits im Jahr 2007, genauer in der Ausgabe Nr. 9 von DER FONDS ANALYST am 2. Mai 2007, haben wir Ihnen Robert Beer und seinen Europafonds ausführlich vorgestellt. Schon damals hat er uns überzeugt, und wir hatten Ihnen seinen Fonds mit folgenden Worten zum Kauf empfohlen: „Robert Beer agiert als Vermögensverwalter in seinem Fonds. Deshalb sind ihm nicht nur Erträge wichtig, sondern auch das Risiko seiner verwalteten Gelder. Sein Anlageprozess ist schlüssig, nachvollziehbar und hat hohe Wahrscheinlichkeit, wiederholbar gute Ergebnisse zu erzielen.“ Heute, sechs Jahre später, können wir Ihnen sagen, dass dies genauso eingetreten ist. Während der Index noch weit von neuen Hochs entfernt liegt, konnte Robert Beer mit seinem Fonds schon längst wieder neue Höhen erreichen. Für alle Leser, denen die Ausgabe von 2007 nicht mehr vorliegt, hier die Schnellzusammenfassung seiner Anlagestrategie im Fonds:

Rendite (in %)

	Seit Auflage	p.a.	5 Jahre	3 Jahre
Fonds	113,1	7,9	16,6	22,7
Euro Stoxx 50	52,2	4,3	-13,0	17,6
Differenz	60,9	3,6	29,6	5,1

Volatilität (in %)

	1 Jahr	3 Jahre
Fonds	14,0	15,6
Euro Stoxx 50	19,5	23,2
Differenz	-5,6	-7,7

Quelle: Robert Beer

Das Anlageuniversum besteht ausschließlich aus den Aktien des Euro Stoxx 50 Index! Mit einer klar definierten Momentum-Strategie wählt der Oberpfälzer 35-40 Werte aus, die er gleichgewichtet in seinen Fonds kauft. Das Portfolio ist damit konzentriert und smart aufgestellt. Smart deshalb, weil die Werte nicht im Index nach Marktkapitalisierung gewichtet sind. Viele aktuelle Studien zeigen, dass alleine schon dieser Ansatz Indices outperformen kann. Dazu kommt ein ausgeklügeltes Risikomanagement mithilfe von Optionen und Futures, die ihn bei fallenden Märkten abbremsen. Die Kosten dieser Sicherung verdient er sich

durch Prämieinnahmen bei Wertpapierleihen. Eine durchdachte und nachvollziehbare Strategie, die mit Erfolg seit zehn Jahren läuft. Es besteht aus unserer Sicht kein Zweifel daran, dass dies auch die nächsten zehn Jahre so funktioniert. Wer den Markt smarter als den Index abbilden will, der greift zum **LUX TOPIC AKTIEN EUROPA!**

Mit den besten Wünschen für Ihren Anlageerfolg


Edgar Mitternacht Volker Schilling Robert Habatsch

„Menschen ändern sich nicht wirklich. Ein Analyst ohne historische Perspektive kann mehr Schaden anrichten, als ein guter Historiker ohne analytische Fähigkeiten.“

Michael Shaoul, Doktor der Philosophie und Fondsmanager des MainStay Marketfield Fund

DER FONDS ANALYST ist ein zweimal monatlich erscheinender Informationsdienst für professionelle Investmentstrategien in internationalen Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds! - Verantwortlicher Redakteur: Edgar Mitternacht (ViSDP) • Verlag: B-Inside International Media GmbH, Ersteiner Straße 21, D-79346 Endingen • Geschäftsführer: Arno Ruesch, Walter Ruesch • HRB 270560 • USt.-Idt.-Nr.: DE 197501802 • Tel. 07642/ 90778-0, Fax: 07642/ 90778-88 - Der Abonnementpreis beträgt EUR 24,50 inkl. MwSt im Monat inkl. Versandkosten - Disclaimer: Die in diesem Brief veröffentlichten Angaben beruhen auf Quellen, die wir als seriös und verlässlich einschätzen. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationsquellen kann nicht übernommen werden. Weder unsere Musterdepots noch Einzelanalysen zu bestimmten Wertpapieren stellen eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Produkten dar. Der Newsletter darf deshalb nicht als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden, da darin lediglich die subjektive Meinung des Autors reflektiert wird. Leser, die auf Grund der in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen, handeln vollständig auf eigene Gefahr und sollten sich in jedem Fall von ihrer Haus- bzw. Depotbank beraten lassen, inwieweit die vorgestellten Anlagen zum persönlichen Risikoprofil passen. Dieser Newsletter kann diese Beratungsfunktion nicht übernehmen. Des Weiteren können Verlag oder nahe stehende Dritte Positionen in den besprochenen Anlagen eingegangen sein. In diesem Fall kann nach § 20a WpHG i.V.m. § 4 Abs.3 Nr.2 MaKonV und § 34b WpHG ein Interessenskonflikt vorliegen, auf den an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen wird. Bei den analysierten Wertpapieren oder derivativen Produkten handelt es sich um Anlagen mit überdurchschnittlichem Risiko. Insbesondere bei Optionsscheinen oder Auslandsaktien besteht das Risiko eines Totalverlustes. Eigenverantwortliche Anlageentscheidungen im Wertpapiergeschäft darf der Anleger deshalb nur bei eingehender Kenntnis der Materie in Erwägung ziehen. Weitere Details im Hinblick auf bestehende Risiken sowie weitere bestehende Eigenpositionen werden im ausführlichen Disclaimer, unter der Internetadresse www.boerse-inside.de offen gelegt. Mit dem Bezug dieser Information erkennt der Leser diesen Disclaimer an und stellt der

Verlag von allen Haftungs- und Gewährleistungsansprüchen frei. Verlag, Autor oder nahestehende Dritte halten Positionen in folgenden in diesem Brief genannten Aktien: -Die Analysen folgender in dieser Veröffentlichung genannten Gesellschaften sind entgeltlich erstellt worden. Sie dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Greiff capital management AG keinen Teil dieses Börsenbriefes kopieren, vervielfältigen, veröffentlichen, versenden, in Online-Dienste und Internet aufnehmen oder in anderer Weise verändern.